

Freizeitpark stockt seinen Yamaha-Fuhrpark auf

Der Freizeit- und Ferienpark Fürstenau stockt seinen Yamaha-Fuhrpark auf. Der 400 Hektar große Offroad-Park übernahm diesen Monat zehn ATVs vom Typ Kodiak 700 und fünf Wolverine 850 X2 als Side-by-Side-Vehicles. Damit erhöhte sich der Bestand an Yamaha-Fahrzeugen auf 40 Stück. Seit drei Jahren ist dort auch ein mit Blaulicht und Ersthelfer-Ausrüstung ausgestatteter Yamaha Viking als „Fast Responder“ für den Falle eines Unfalls im Einsatz. Das unter dem Namen Fursten Forest bekannte Gelände ist einer der größten Offroad-Parks Europas. Er liegt zwischen Osnabrück und Meppen. (ampnet/jri)

Fursten Forest übernimmt zehn Kodiak 700 und fünf Wolverine 850 X2. Einer der größten Offroad-Parks in Europa kommt nun auf 40 Fahrzeuge der Marke.

Bilder zum Artikel



15 neue Yamaha-ATVs und -SSVs für den Freizeitpark Fursten Forest (v.l.): Timo Schweers, technischer Leiter des Offroad-Parks, und Vertragshändler Norbert Schatten aus Geldern bei der Übergabe.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fursten Forest



15 neue Yamaha-ATVs und -SSVs für den Freizeitpark Fursten Forest (v.l.): Timo Schweers, technischer Leiter des Offroad-Parks, und Vertragshändler Norbert Schatten aus Geldern bei der Übergabe.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fursten Forest



15 neue Yamaha-ATVs und -SSVs für den Fursten Forest (v.r.): Timo Schweers, technischer Leiter des Offroad-Parks, und Vertragshändler Norbert Schatten aus Geldern.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fursten Forest



Yamaha Wolverine 850 X2 und Kodiak 700 (im Hintergrund).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fursten Forest



Yamaha Viking als „Fast Responder“ im Offroad-Freizeitpark Fürstenau.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fursten Forest